



Obst-Info Franken

- Kern- und Steinobst Nr. 10 vom 22.04.2022 -

* Unsere Hinweise erfolgen ab diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem Obstinformationszentrum Hiltoltstein.

Vegetationsentwicklung in frühen bis mittleren Lagen



Apfel 'Jonagold'



Birne 'Williams Christ'



Zwetschgen 'Katinka'



Süßkirsche 'Regina'

Apfel: Rote Knospe-Blühbeginn (Boskoop/Jonagold). Birne: Vollblüte-Abblühen. Süßkirsche / Zwetschge: Vollblüte-Abgeblüht.

In späten Lagen der Fränkischen Schweiz hat die Blüte bei frühblühenden Kirschen- und Zwetschgensorten ebenfalls begonnen.

Spätblühende Süßkirschensorten wie 'Regina' befinden sich im Ballonstadium.

In der Vegetationsentwicklung sind wir derzeit im Vergleich zum Vorjahr etwa 1 Woche voraus.



'Regina', Hiltoltstein

Wettervorhersage

Heute wird es noch einmal sehr sonnig und die Temperaturen erreichen Werte bis 18 °C. Am Samstag vermehrt bewölkt mit Temperaturen bis 16 °. Ab Sonntag wird es deutlich kühler und es fallen Niederschläge. Auch für Montag und Dienstag ist noch regnerisches Wetter bei Temperaturen um 13 °C gemeldet.

Kernobst

Ab Sonntag ist Regen gemeldet. Das derzeit verfügbare Ascosporenpotential ist sehr hoch. Je nach Ausmaß des Niederschlages und der Dauer der Blattfeuchte kann es zu hoher Schorfinfektionsgefahr kommen. Der Zeitraum der Blüte stellt durch die sich ständig neu öffnenden Blüten auch applikationstechnisch eine kritische Phase dar. Wir empfehlen daher den Belag unbedingt vor dem angekündigten Regen mit z.B. Delan WG (0,25 kg) zu erneuern. Behandlung idealerweise für Samstag einplanen!

Die aktuelle Schorfprognose finden Sie unter folgendem Link: https://www.wetter-by.de/Internet/global/start-page.nsf/start/RIMpro_by?OpenDocument

Zur Abschätzung der Feuerbrandgefahr während der Apfelblüte finden Sie hier die aktuelle Prognose: <https://www.lfl.bayern.de/ips/warndienst/070587/index.php>

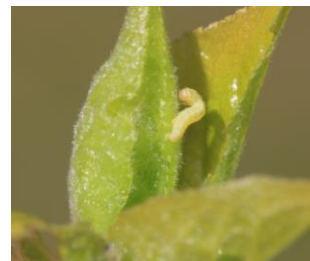
Steinobst

Blühende Steinobstbestände, insbesondere Sauerkirschen und Süßkirschen, vor dem für Sonntag angekündigten Regen gegen die Monilia-Spitzendürre behandeln.

Mittel: Switch (0,2 kg), Flint (0,167 kg), u.a..

Kontrollieren Sie in Ihren Anlagen auf Frostspanner. Zumindest in eher extensiv bewirtschafteten Anlagen lässt sich ein nicht unerheblicher Befall beobachten.

Für die Frostspannerbekämpfung in Zwetschgen und Kirschen können Mittel wie z.B. Mimic (0,25 l) oder Bt-Präparate wie z.B. Xentari (0,5 kg), Dipel ES (0,5 l), u.a. eingesetzt werden. Mimic darf bei Zwetschgen und Sauerkirschen bis Blühende bzw. abgehende Blüte angewandt werden (Wartezeit: F). In Süßkirschen ist eine Wartezeit von 74 Tagen vorgeschrieben. Eine Anwendung in Süßkirschen ist daher lediglich bei sehr spätreifenden Sorten eine mögliche Option.



Frostspanner an Zwetschge

Zur Bekämpfung der Pflaumensägewespe kann in frühen Lagen/Sorten in den nächsten Tagen, direkt nach dem Abblühen, eine Behandlung mit Mospilan SG (0,125 l) erfolgen. Bitte beachten Sie, daß Mospilan SG in Mischung mit Azolfungiziden als bienengefährlich einzustufen ist.

Soweit nicht anders erwähnt, beziehen sich die genannten Mittelmengen auf l bzw. kg pro ha und 1 m Kronenhöhe.

Riehl